

**Neueröffnet!**

Teppich-, Decken-, Wachstuch- und Möbelstoff

**Neueröffnet!**

Detail- und Versandt-Geschäft

## Paul Thum, Chemnitz

Nahe dem Hauptpostamte. Chemnitzerstrasse 3b. Nahe dem Hauptpostamte.

### Passende Weihnachtsgeschenke

zu sehr billigen Preisen.

#### Teppiche.

		Mark
Sophateppiche	von	7,00 an
Solonteppeiche	"	25,00 "
Bettteppiche	"	0,90 "
Pultteppiche	"	4,50 "

#### Läufer.

		Mark
Cocosläufer	von	1,00 an
Linoleumläufer	"	1,55 "
Wachstuchläufer	"	1,00 "
Stubenläufer	"	0,35 "

#### Sophabezüge (4 mtr.)

		Mark
Einfarbig, 1/2 Wolle	von	6,40 an
do. Reinwolle	"	7,55 "
Bunte Sophabezüge	"	7,40 "
Plüscherbezüge (8 mtr.)	"	27,20 "

#### Portieren.

		Mark
Timbuetu, m. 3 Seiten Franzen	von	4,50 an
do. Ia, do.	"	6,75 "
Brillant-Portieren	"	11,50 "
Extrafeine Portieren	"	20,00 "

#### Gardinen.

		Mark
Abgepasst   weiss u.   à Fenster von	3,50 an	
Stückware   crème   per Meter	0,45 "	

#### Rouleaux.

		Mark
Einfach, bunt	von	0,90 an
Feine Glasimitation	"	2,80 "

Man verlange Proben oder Preisliste, dieselben werden sofort franco zugesandt.  
ebenso jeder Auftrag von Mark 20,00 an.

Neu eröffnet, infolgedessen nur Saison-Neuheiten.

Verkauf zu sehr billigen, aber festen Preisen.

Chemnitzerstr. 3b. **Paul Thum, Chemnitz** Chemnitzerstr. 3b.

Brief-Adresse: Versandt-Geschäft Paul Thum, Chemnitz.

Die Christbeschneidung des Frauenverein zu Lichtenstein soll, so Gott will, den dritten Advents-Sonntag, am 15. Dezember, nachmittags 5 Uhr, im Saale des goldenen Helm stattfinden.

So wie stets willige Herzen und Hände im mithelfender Liebe bereit waren, für unsere bedürftigen Kranken und Verlassenen die Weihnachtsfreude zu erhöhen, wird auch diesmal Gottes reicher Segen und rechte Herzensfrödigkeit diese Liebe lohnen.

Die Unterzeichneten nehmen dankbar jede Gabe in Empfang.

Lichtenstein, den 3. Dezember 1889.

Antonie Klemmen. Laura Hahn.

Eine grosse Sendung  
frisch geschossener sehr starker Hasen zum  
billigsten Preis, frischen Cabianu,  
à Pf. 25 Pfg., frischen Stint, à Pf.  
15 Pfg., empfiehlt Emil Meyer.

NB. Milchmaisgeflügel, welches  
mit der Staatsmedaille Berlin, großen  
silbernen Medaille Dresden, goldenen Medaille Dresden, großen silbernen Medaille  
Bittau, erster Ehrenpreis, prämiert. Freitag eintreffend.

**Lichtenstein, Anton Seiler, Lichtenstein,  
am Markt.** Schuhmachermeister,

bringt einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum sein

**Schuh- und Stiefel-Lager,**

sowie  
**Gummüberschuhe für Herren, Damen und Kinder**  
in empfehlende Erinnerung und bitte bei Bedarf um gültigen Zuspruch.

Bestellungen nach Maß und Reparaturen werden solid ausgeführt. D. O.

**Haarketten — Haarketten**

neueste Muster,  
mit und ohne Beschlag, liefert billigst  
Friseur Pademann.

**Eine Niederstube**

mit Bodenkammer ist vom 1. Januar  
ab zu vermieten bei  
Ernst Winter, unt. Bachg.

Redaktion, Druck und Verlag von Carl Matthes in Lichtenstein.

Hierzu eine Beilage des Herrn Debser in Döllnitz, Nähmaschinen betreffend.

## Apollo.

Freitag, den 6. Dezember  
Übung und Generalversammlung.  
(Weihnachtsvergnügen bei.) D. B.

## Germania.

Morgen Donnerstag abend  
Versammlung.  
Der Vorstand.

## Praktische Gelegenheits-Geschenke

als:

Photographie-Albums,

Schreibmappen,

Poesie-Albums,

Handschuhkästen,

Schmuckkästen,

Brief- und Banknoten-

Taschen,

Cigarren-Etuis,

Portemonnaies,

Visites,

Ringtaschen

empfiehlt

## Winkler's Buchhandlung.

## Ein Rösselsstuhl,

Heinigs System, noch wie neu, 8 Fuß,  
16 nüdig, ist zu verkaufen.

Zu erfahren in der Exp. des Tagebl.

Heute

## Schweinschlachten

bei Hermann Otto.

Ausgezeichnetes

Rindfleisch, à Pf. 60 Pfg.,

Schöpsenfleisch, à Pf. 55 Pfg.,

Landschweinef., Kalbf.

u. s. w. empfehlen

Heinr. Thum und Witwe Thum,  
Galluberg.

## Jeder Husten,

auch der hartnäckigste, muß in kürzester  
Zeit weichen — Reuchusten schon nach  
8 Tagen. Man bestelle Nontussi's

1/2 Flasche 1 M., 1/2 Fl. 60 Pfennig.

G. Lotze, Dresden,  
Schnorrstr. 42.

Da es im allgemeinen Interesse liegt, jetzt ausscheidende, erprobte Mitglieder  
des Stadtverordneten-Kollegiums wieder mitzuwählen, so werden zur bevorstehenden

## Stadtverordneten-Wahl

vorgeschlagen:

**Anlässige:** Herr Kaufmann Wilhelm Ebert,  
" Baumeister Julius Hedrich,  
" Apotheker Emil Wahn.

**Unanlässige:** Herr Fabrikant F. A. Fröhlich,  
" Webermeister Friedr. Aug. Meyer.

## Zur Stadtverordneten-Wahl.

Um Stimmenzsplitterung zu vermeiden, wähle ein Jeder nur Männer,  
von denen Energie und Thatkraft bestimmt zu erwarten ist; als  
solche werden warm empfohlen als

**Anlässige:**

Herr Paul Frankenberg, Kaufmann,  
Gustav Dettel, Schießhausbesitzer,  
Otto Stolze, Handelsmann.

**Unanlässige:**

Herr Friedrich Fröhlich, Fabrikant,  
Paul Kunze, Handelsmann.

## Zur Stadtverordnetenwahl.

Unter Bezugnahme auf das Inserat in Nr. 279 dieses Blattes werden folgende  
Herren vorgeschlagen:

Kaufmann Robert Müller,  
Glasermeister Carl Morgner,  
Amtsstrassenmeister Albert Hörrig  
als Anlässige,  
Dr. Conrad Zeuner,  
Franz Flachowsky  
als Unanlässige.